

Angebot und Profil der Sprachheilschule Biel-Seeland

Standorte	- Heidensteinweg 25, 2504 Biel, 032 344 40 70 - Rebstockweg 13 c, 3232 Ins, 032 313 52 65
Zielgruppe	- Kinder mit komplexen Sprachstörungen in verschiedenen Sprachebenen, die später voraussichtlich die reguläre Volksschule besuchen können Zusätzlich teilweise - Weitere Beeinträchtigungen wie ASS, ADHS, Wahrnehmungsstörungen - Nicht altersgemäss entwickelte Umgangsformen und kommunikative Fähigkeiten - Defizite in der Handlungsplanung - Rückzug aufgrund Störungsbewusstsein
Ausschlusskriterien	- Soll dem LP21 folgen können mit der Prognose auf Reintegration in die Regelschule - Gruppenfähig für eine Kindergruppe von 10 Kindern, keine 1:1 oder 1:2 Betreuung möglich
Schulisches Angebot inkl. Betreuungsschlüssel	Biel - Kindergarten bis dritte Klasse in 5 Klassen à 10-12 Schüler:innen - Erstes Schuljahr in der Regel in zwei Jahren Ins - 1 Klasse Kindergarten und erste Klasse à 10 Schüler:innen Betreuungsschlüssel: mind. 1 Lehrperson und eine Assistenz pro Klasse
Pädagogisch-therapeutische Angebote	- Logopädie, Psychomotorik in Einzel- oder Gruppensetting
Medizinisch-therapeutische Angebote	
Sozialpädagogisches Tagesangebot	- Mittagstisch bei Unterricht am Nachmittag (in Ins am Mittagstisch der Gemeinde Ins) - Kein Tagesschulangebot: Tagesschulbesuch in Wohngemeinde
Unterbringung	-
Pflegerische Angebote	
Weitere Angebote (z.B. auch ärztliche Versorgung, Zusammenarbeit mit Orthoteam etc.)	- Schüler:innentransport
Schwerpunkte Schule, Therapie	- Zusammenarbeit von Unterricht und Therapie - Sprachsensible und sprachfördernde Unterrichtsgestaltung - Ganzheitliche Förderung im Bereich Kommunikation, Beziehungsgestaltung - Elternzusammenarbeit in Bezug auf sprach- und kommunikationsfördernde Familienzeit sowie Erziehungsfragen
Schwerpunkte Sozialpädagogisches Angebot	
Infrastruktur	Biel: Grosszügiges Schulareal mit verschiedenen Spielmöglichkeiten

Einzugsgebiet	Ins: Unter dem Dach der Primarschule, guter Spielplatz
	Biel: Region Biel-Seeland-Jura
	Ins: Seeland

Wabern, 17. Februar 2026